



Länder Turnfest Neulengbach '26
Niederösterreich & Wien
16. bis 19. Juli 2026

AUSSCHREIBUNG

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	5
Vorläufiger Zeitplan	6
Festbeiträge	7
Meldetermine	7
Wettkampfübersicht	8
Jugendmannschaftswettkämpfe	8
Generationenwettkämpfe	9
Turnfestwettkampf	9
Wahl-4-Kampf	10
Akro4All	10
Rede-, Lese- und Vortragswettbewerb	10
Musik in kleinen Gruppen	10
Ballspiele	10
Rahmenbewerbe	11
Allgemeine Bestimmungen	12
Altersklassen	14
Jugendmannschaftswettkämpfe	15
Wimpelwettstreit	15
Gruppenwettstreit	17
Mannschaftswettkampf	19
Teamwettkampf	21
Generationenwettkämpfe	23
Generationenwimpel (G-WWS)	23
Generationenmannschaft (G-MWK)	25
Generationenteamwettkampf (G-TWK)	26
Vereinswettturnen	27

Turnfestwettkampf	33
Bewerbe Turner	33
Bewerb Turnerinnen	33
Wahl-4-Kampf	34
Akro4All	34
Wettkampfeinteilung	34
Rede-, Lese- und Vortragswettbewerb	39
Wettkampfeinteilung	39
Freie Rede	39
Vortrag/Referat.	39
Lesewettbewerb	40
Musik in kleinen Gruppen	41
Ballspiele	43
Prellball	43
Beachvolleyball	43
Faustball	44
Völkerball	45
Wettkampfbestimmungen	46
Mannschaften	46
Stärkekassen Jugendmannschaften	46
Stärkekassen Generationenmannschaften	47
Kernmannschaften:	48
Gerätturnen	48
Leichtathletik	49
Schwimmen	50
Rätsellauf	50
Singen und Tanzen	51

Sieger	54
Einzelwertung Jugend	54
Gästewertung	54
Siegzeichen	54
Wettkampfbekleidung	55
Turnen	55
Singen und Tanzen Kleidung	56
Wertungsbestimmungen	57
Mannschaftswertungen der Jugendmannschaftswettkämpfe	57
Mannschaftswertung WWS u. GWS	57
Mannschaftswertung MWK A und B	57
Mannschaftswertung TWK A und B	57
Mannschaftswertungen der Generationenmannschaftswettkämpfe	58
Mannschaftswertung G-WWS	58
Mannschaftswertung G-MWK	58
Mannschaftswertung G-TWK	58
Einzelwertung	58
Staffelbewerbe	59
Leichtathletik	61
Schwimmen	61
Rätsellauf	61
Wertungsrichterwesen	62
Allgemeine Bestimmungen	62
Wertungsrichterschulungen	62
Wichtig	63
Zahl der zu meldenden Wertungsrichter	63
Meldung	64



Quartiere	65
Impressum	66

Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird (dort wo möglich) auf die geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für beide Geschlechter.

VORWORT

Liebe Turnerinnen und Turner,

Es ist mir eine große Freude Euch alle zum Länder Turnfest '26 nach Neulengbach einzuladen. Dieses Turnfest - gemeinsam vom ÖTB Niederösterreich und dem ÖTB Wien ausgetragen - ist weit mehr als ein sportlicher Wettkampf - es ist ein lebendiges Zeichen für Gemeinschaft, Begeisterung und Bewegung, die uns seit Generationen verbindet.



Das Länder Turnfest '26 wird wieder auf beeindruckende Weise die Vielfalt und Lebendigkeit unserer Turnfamilie unter Beweis stellen. Ob im Gerätturnen, in der Gymnastik, im Breitensport, bei den Turnspielen oder in den zahlreichen kreativen Turnformen wie Redewettbewerb und Musizieren in kleinen Gruppen: Überall begegnen wir Einsatzbereitschaft, Leidenschaft und Teamgeist. Diese Werte sind heute wichtiger denn je.

Ein herzliches Dankeschön gilt bereits jetzt allen Vereinen, Vorturnern Wertungsrichter sowie den unzähligen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, ohne deren Engagement eine Veranstaltung dieser Größe nicht möglich wäre. Sie alle tragen dazu bei, dass unser Länder Turnfest Neulengbach '26 ein unvergessliches Erlebnis wird - für die Aktiven ebenso wie für die Zuschauer.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Erfolg, Freude am Wettkampf und wertvolle Begegnungen. Möge das Länder Turnfest Neulengbach '26 uns erneut zeigen, wie stark das Turnen im Sinne von Friedrich Ludwig Jahns uns verbindet und unser Miteinander bereichert.

Mit unserem Turnergruß

Gut Heil!

Heide Dutzler

Obfrau des Festausschusses

VORLÄUFIGER ZEITPLAN

Donnerstag, 16.07.2026

12:00-18:00	Festkanzlei
12:00-17:00	Eintreffen
16:30-19:30	Abendessen
20:00- 21:00	Eröffnung

Freitag, 17.07.2026

06:00-08:30	Frühstück
08:00-18:00	Mannschaftswettkämpfe: Turnen, Leichtathletik, Schwimmen, Singen und Tanzen
11:30-13:00	Mittagessen
16:30-19:30	Abendessen
20:00- 22:00	Stadtfest

Samstag, 18.07.2026

06:00-08:30	Frühstück
08:00-18:00	Mannschaftswettkämpfe: Turnen, Leichtathletik, Schwimmen, Singen und Tanzen Ballspiele (Beachvolleyball, Faustball, Prellball, Völkerball)
11:30-13:00	Mittagessen
16:30-19:30	Abendessen
20:00-23:00	Volkstanzfest

Sonntag, 19.07.2026

06:00-08:30	Frühstück
08:00-10:00	Vereinswettturnen
11:00-13:30	Schlussfeier

Dieser vorläufige Zeitplan kann sich aufgrund der Meldezahlen ändern!

FESTBEITRÄGE

Die Festbeiträge (inklusive Übernachtungskosten im Gemeinschaftsquartier), Nenngelder und Essensbeiträge werden auf der Internetseite <https://ltf-neulengbach.at/> rechtzeitig bekanntgegeben.

Zusätzlich zu diesen Meldegebühren wird von jedem Verein bei Beziehen des Massenquartiers eine Kautions von € 100,00 in bar eingehoben. Diese Kautions wird bei ordnungsgemäßer Übergabe des Quartiers am Ende des Turnfestes sofort zurückbezahlt.

MELDETERMINE

Vereine und Personen, die am Turnfest teilnehmen möchten, melden sich **ab 1.1.2026** an. Die Meldung erfolgt über eine Meldeplattform, die unter <https://ltf-neulengbach.at/> erreichbar ist.

Für nähere Informationen steht euch die ÖTB Wien Kanzlei zur Verfügung.

Voranmeldung: bis 29. März 2026

Hauptmeldung: bis 17. Mai 2026

Für alle Mannschaftsbewerbe ist eine namentliche Meldung der Mannschaftsmitglieder erforderlich.

Hinweis zur Voranmeldung:

Bis zum Hauptmeldeschluss besteht die Möglichkeit, Änderungen bei den einzelnen Teilnehmern selbständig durchzuführen.

Hinweis zur Hauptmeldung:

Kürtanz oder Kürlied sind bis zum Hauptmeldeschluss inklusive digitaler Medien ebenfalls per E-Mail an festkanzlei@ltf-neulengbach.at zu melden.

Beim Kürlied ist auch die Anzahl der Strophen und die Ein- oder Mehrstimmigkeit bekannt zu geben. Die entsprechenden Arbeitsunterlagen sind unter Angabe des Vereines und des Wettkampfs digital an die oben genannte E-Mailadresse zu übermitteln.

WETTKAMPFÜBERSICHT

Jugendmannschaftswettkämpfe

Wimpelwettstreit (WWS)

Stärkeklasse 4 und 6+	AK 19, AK 17/18, AK 15/16, AK 13/14
-----------------------	--

Gruppenwettstreit (GWS)

Stärkeklasse 4 und 6	AK 15/16, AK 13/14, AK 11/12, AK 9/10
----------------------	--

Mannschaftswettkampf MWK A

<i>weiblich/männlich/gemischt</i>	AK 19, 17/18, AK 15/16, AK 13/14
-----------------------------------	----------------------------------

Mannschaftswettkampf MWK B

<i>weiblich/männlich/gemischt</i>	AK 13/14, AK 11/12, AK 09/10
-----------------------------------	------------------------------

Teamwettkampf TWK A

<i>weiblich/männlich/gemischt</i>	AK 19, 17/18, AK 15/16, AK 13/14
-----------------------------------	----------------------------------

Teamwettkampf TWK B

<i>weiblich/männlich/gemischt</i>	AK 13/14, AK 11/12, AK 09/10
-----------------------------------	------------------------------

Vereine, die keine Mannschaft stellen können, können Einzelwettkämpfer im Rahmen der Mannschaftswettkämpfe melden.

Die Einzelwertungen werden aus diesen Mannschaftswettkämpfen je Altersklasse ermittelt.

Generationenwettkämpfe

Generationenwimpel (G-WWS)

mindestens 4 Paare

AK 9/10 bis AK 80+

Generationenmannschaftswettkampf (G-MWK)

weiblich/männlich/gemischt

AK 9/10 bis AK 80+

Generationenteamwettkampf (G-TWK)

weiblich/männlich/gemischt

AK 9/10 bis AK 80+

Vereine, die keine Mannschaft in der jeweiligen Altersklasse stellen können, können Einzelwettkämpfer im Rahmen der Mannschaftswettkämpfe melden.

Die Einzelwertungen werden aus diesen Mannschaftswettkämpfen je Altersklasse ermittelt.

		Gerät- turnen	Stoß/Weit/ Staffellauf	Schwimmen	Singen	Tanzen	Rätsel- lauf
WWS	Jugend	X	X	X	X	X	X
GWS	Jugend	X	X	X	X	X	X
MWK A	Jugend	X	X	X	X		X
MWK B	Jugend	X	X	X	X		X
TWK A	Jugend	X	X	X			X
TWK B	Jugend	X	X	X			X
G-WWS	Generationen	X	X	X	und / oder		
G-MWK	Generationen	X	X	X	X		
G-TWK	Generationen	X	X	X			

Turnfestwettkampf

- Turner ab AK 19: Turn10 Oberstufe, LA, Schwimmen
- Turnerinnen ab AK 19: Turn10 Oberstufe, LA, Schwimmen

Wahl-4-Kampf

- Turner ab AK 19: Turn10 Basisstufe, LA
- Turnerinnen ab AK 19: Turn10 Basisstufe, LA

Akro4All

- Paare ab AK 9
- Trio ab AK 9

Leistungsstufen:

- Bronze
- Silber
- Gold
- Top-Gold

Rede-, Lese- und Vortragswettbewerb

- Freie Rede AK 15/16, AK 17/18, sowie für AK 19 und älter
- Vortrag/Referat AK 13/14, AK 15/16, AK 17/18,
sowie für AK 19 und älter
- Lesewettbewerb AK 9 - AK 12

Musik in kleinen Gruppen

- Ensemble Anfänger
- Ensemble Mittel
- Ensemble Fortgeschrittene

Ballspiele

- Prellball
- Faustball Kleinfeld
- Beachvolleyball
- Völkerball

Rahmenbewerbe

- **Stadtlauf:**
im Rahmen des Stadtfests mit 2 Distanzen 1.000 m und etwa 5.000 m Start und Ziel am Hauptplatz. Meldung bei der Hauptmeldung bzw. Vorort. Details werden in weiterer Folge bekanntgegeben.
- **Vereinspräsentation:**
Im Rahmen des Stadtfests wird am Hauptplatz eine Bühne errichtet, die unter Anderem Vereinen an diesem Abend für unterhaltsame Darbietungen ihres Vereins zur Verfügung steht. Diese Präsentationen dürfen nicht länger als 3 bis 5 Minuten dauern. Meldung bei der Hauptmeldung. Details werden in weiterer Folge bekanntgegeben.

Weitere Rahmenbewerbe sind in Ausarbeitung und werden laufend auf <https://ltf-neulengbach.at/> veröffentlicht.

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Verhalten und Auftreten

Die Weisungen des Festausschusses sind zu befolgen. Er ist das oberste Schiedsgericht und Entscheidungsgremium des Turnfestes. In Zweifelsfällen gelten die Entscheidungen des Festausschusses.

Gemeinschaftsschädigendes Verhalten kann den Ausschluss von der weiteren Teilnahme am Turnfest nach sich ziehen. Jeder Teilnehmer trägt mit seinem Verhalten zum guten Ansehen des ÖTB und zum Gelingen des Turnfestes bei.

Jugendschutz

Die Veranstaltung wird unter Einhaltung des niederösterreichischen Jugendschutzgesetzes durchgeführt:

1. Kein Alkohol für unter 16-Jährige
2. Keine harten gebrannten alkoholischen Getränke und kein Nikotin für unter 18-Jährige
3. Der Verantwortung jedes Erwachsenen obliegt es, auf die Einhaltung dieser Bestimmungen zu achten.

Verstöße können den Ausschluss von der Veranstaltung zur Folge haben.

Festarmband

Jeder Teilnehmer hat im Besitz seines Festarmbands zu sein und dieses mit sich zu tragen. Ohne Besitz eines Festarmbands können Leistungen nicht in Anspruch genommen und der Zutritt zu den Quartieren nicht gestattet werden.

Teilnahme an Veranstaltungen

Es soll für jeden Turnfestteilnehmer selbstverständlich sein, an unseren gemeinsamen Veranstaltungen teilzunehmen!

Haftung

Der ÖTB Wien und der ÖTB Niederösterreich, deren Amtswalter, der ausrichtende Verein, sowie die am ÖTB Länder Turnfest '26 Neulengbach teilnehmenden Vereine, übernehmen keinerlei Haftung für Vermögens- oder Gesundheitsschäden aller Art, die sich im Rahmen der Veranstaltung ereignen können.

Die Teilnahme am ÖTB Länder Turnfest '26 Neulengbach erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr! Mit der Teilnahme erklären sich die Teilnehmer (Aktive, Betreuer, Wertungsrichter, Besucher usw.) damit einverstanden, im Zuge der Veranstaltung gefilmt oder fotografiert zu werden. Sie erklären ihr uneingeschränktes Einverständnis zur für sie honorarfreien Publikation durch den ÖTB Wien, ÖTB Niederösterreich und kooperierende Medien und Partner.

Bestimmungen:

Es gelten folgende Bestimmungen

- Bundesturnordnung
(Beschluss 30. ordentlicher Bundesturntage am 19.10.2014)
- Bestimmungen für Mannschaftsbewerbe der Turnerjugend
(BTR-Beschluss Nr. 29/08/1229 vom 08.08.2014)
- Bestimmungen für das Singen und Tanzen
(BTR-Beschluss Nr. 19/09/1242 vom 30.08.2014)
- Bekleidungsvorschrift für Gerätturnen, Mannschaftswettkämpfe, Vereinswettturnen und Leichtathletik
(BTR-Beschluss Nr. 30/02/1278 vom 28.03.2015)
- Turn 10 2025+
- Leichtathletik Bestimmungen des ÖLV

ALTERSKLASSEN

Jugend

Altersklasse	Jahrgang
AK 09/10	2017 – 2016
AK11/12	2015 – 2014
AK13/14	2013 – 2012
AK15/16	2011 – 2010
AK17/18	2009 – 2008
AK19	2007

Erwachsene

Altersklasse	Jahrgang
AK 19+	2002-2007
AK 25+	1997-2001
AK 30+	1992-1996
AK 35+	1987-1991
AK 40+	1982-1986
AK 45+	1977-1981
AK 50+	1972-1976
AK 55+	1967-1971
AK 60+	1962-1966
AK 65+	1957-1961
AK 70+	1952-1956
AK 75+	1947-1951
AK 80+	bis 1946

JUGENDMANNSCHAFTSWETTKÄMPFE

Wimpelwettstreit

Altersklasse

Jugendwimpel (WWS):

Turner (Tu) und Turnerinnen (Tui) der Altersklassen AK13/14 - AK19

Stärkeklasse

Stärkeklasse 6+: mindestens sechs (6) Paare, die Kernmannschaft besteht aus gemeldeten vollen Paaren abzüglich einem Paar, aber mindestens aus sechs (6) Paaren

Stärkeklasse 4: vier (4) bis sechs (6) Paare, die Kernmannschaft besteht aus vier (4) Paaren

Sieger

Sieger im Wettkampf der jeweiligen Stärkeklasse ist jene Mannschaft, die innerhalb dieser Stärkeklasse das beste Punkteergebnis erzielt.

Disziplinen

	Tu	Tui
Gerätturnen	Boden	Boden
Turnprogramm	Sprung	Sprung
Turn10 2025+	Barren	Schwebebalken
Basisstufe	Reck	Reck/Stufenbarren
	Minitrampolin	Minitrampolin
Leichtathletik	Weitsprung: Balken	Weitsprung: Balken
	Kugel: AK 13/14: 4 kg	Kugel: AK 13/14: 3 kg
	AK 15/16: 5 kg	AK 15/16: 3 kg
	AK 17/18: 6 kg	AK 17/18: 4 kg
	AK 19: 7,25 kg	AK 19: 4 kg
	Pendelstaffel: 60 m es läuft die Kernmannschaft	

Singen	Pflichtlied, Kürlied	Zum Singen und Tanzen tritt die gesamte Mannschaft an. Es singen alle und alle
Tanzen	Pflichtttanz, Kürtanz	kompletten Paare tanzen.
Schwimmen	Schwimmstaffel - Breitseite im Freibad (etwa 21 m) - 2 Längen mit Wende - ohne Startsockel Anzahl siehe Tabelle Staffelbewerbe	
Rätsellauf	Laufzeit, Fragen und Aufgaben Die Teilnahme ist für alle gemeldeten Mannschaftsteilnehmer Pflicht, der Lauf ist in geschlossener Gruppe zu bestreiten.	

Gruppenwettbewerb

Altersklasse

Turner (Tu) und Turnerinnen (Tui) der Altersklassen AK 9/10 – AK 15/16

Stärkeklasse

Stärkeklasse 6: sechs (6) bis zehn (10) Paare (je sechs bis zehn Tu + Tui);
Kernmannschaft sechs (6) Paare

Stärkeklasse 4: vier (4) bis sechs (6) Paare (je vier bis sechs Tu + Tui);
Kernmannschaft vier (4) Paare

Disziplinen

	Tu	Tui
Gerätturnen	Boden	Boden
Turnprogramm	Sprung	Sprung
Turn10 2025+	Barren	Schwebebalken
Basisstufe	Reck	Reck/Stufenbarren
	Minitrampolin	Minitrampolin
Leichtathletik	Weitsprung: AK 9/10: Zone AK 11/12: Zone AK 13/14: Balken AK 15/16: Balken Kugel: AK 9/10: Heuler AK 11/12: Heuler AK 13/14: 4 kg AK 15/16: 5 kg Pendelstaffel: 60 m Stärkeklasse 4: 4 Paare Stärkeklasse 6: 6 Paare	Weitsprung: AK 9/10: Zone AK 11/12: Zone AK 13/14: Balken AK 15/16: Balken Kugel: AK 9/10: Heuler AK 11/12: Heuler AK 13/14: 3 kg AK 15/16: 3 kg
Singen	Pflichtlied	

Tanzen	Pflichttanz Zum Singen und Tanzen tritt die gesamte Mannschaft an. Es singen alle und alle kompletten Paare tanzen.
Schwimmen	Schwimmstaffel - Breitseite im Freibad (etwa 21 m) - 2 Längen mit Wende - ohne Startsockel Stärkeklasse 4: 6 Wettkämpfer, mindestens 2 Tu und 2 Tui Stärkeklasse 6: 9 Wettkämpfer mindestens 3 Tu und 3 Tui
Rätsellauf	Laufzeit, Fragen und Aufgaben Die Teilnahme ist für alle gemeldeten Mannschaftsteilnehmer Pflicht, der Lauf ist in geschlossener Gruppe zu bestreiten.

Mannschaftswettkampf

Bei den Mannschaftswettkämpfen können gemischte und gleichgeschlechtliche Mannschaften antreten. Eine Mannschaft besteht aus mindestens vier (4) und maximal sieben (7) Teilnehmern; die vier (4) besten Teilnehmer werden gewertet.

Altersklassen

MWK A: AK 13/14, AK 15/16, AK 17/18, AK 19

MWK B: AK 9/10, AK 11/12, AK 13/14

Stärkeklasse

mindestens 4, maximal 7 Teilnehmer

Disziplinen

	Tu	Tui
Gerätturnen	Boden	Boden
Turnprogramm	Sprung	Sprung
Turn10 2025+	Barren	Schwebebalken
Basisstufe	Reck	Reck/Stufenbarren
	Minitrampolin	Minitrampolin
Leichtathletik	Weitsprung: AK 9/10: Zone AK 11/12: Zone AK 13/14: Balken ab AK 15/16: Balken Kugel: AK 9/10: Heuler AK 11/12: Heuler AK 13/14: 4 kg AK 15/16: 5 kg AK 17/18: 6 kg AK 19: 7,25 kg Pendelstaffel: 60 m Es laufen 4 Mannschaftsmitglieder - bei gemischten Mannschaften mindesten ein Tu und eine Tui	Weitsprung: AK 9/10: Zone AK 11/12: Zone AK 13/14: Balken ab AK 15/16: Balken Kugel: AK 9/10: Heuler AK 11/12: Heuler AK 13/14: 3 kg AK 15/16: 3 kg AK 17/18: 4 kg AK 19: 4 kg

Singen	Pflichtlied Zum Singen tritt die gesamte Mannschaft an. Es singen alle.
Schwimmen	Schwimmstaffel - Breitseite im Freibad (etwa 21 m) - 2 Längen mit Wende - ohne Startsockel Es schwimmen 3 Mannschaftsmitglieder - bei gemischten Mannschaften mindesten ein Tu und eine Tui.
Rätsellauf	Laufzeit, Fragen und Aufgaben Die Teilnahme ist für alle gemeldeten Mannschaftsteilnehmer Pflicht, der Lauf ist in geschlossener Gruppe zu bestreiten.

Teamwettkampf

Bei den Teamwettkämpfen können gemischte und gleichgeschlechtliche Mannschaften antreten. Eine Mannschaft besteht aus mindestens vier (4) und maximal sieben (7) Teilnehmern; die vier (4) besten Teilnehmer werden gewertet.

Altersklassen

TWK A: AK 13/14, AK 15/16, AK 17/18, AK 19

TWK B: AK 9/10, AK 11/12, AK 13/14, AK 15/16

Stärkeklasse

mindestens 4, maximal 7 Teilnehmer

Disziplinen

	Tu	Tui
Gerätturnen	Boden	Boden
Turnprogramm	Sprung	Sprung
Turn10 2025+	Barren	Schwebebalken
Basisstufe	Reck	Reck/Stufenbarren
	Minitrampolin	Minitrampolin
Leichtathletik	Weitsprung: AK 9/10: Zone AK 11/12: Zone ab AK 13/14: Balken Kugel: AK 9/10: Heuler AK 11/12: Heuler AK 13/14: 4 kg AK 15/16: 5 kg AK 17/18: 6 kg AK 19: 7,25 kg Pendelstaffel: 60 m Es laufen 4 Mannschaftsmitglieder - bei gemischten Mannschaften mindesten ein Tu und eine Tui	Weitsprung: AK 9/10: Zone AK 11/12: Zone ab AK 13/14: Balken Kugel: AK 9/10: Heuler AK 11/12: Heuler AK 13/14: 3 kg AK 15/16: 3 kg AK 17/18: 4 kg AK 19: 4 kg
Schwimmen	Schwimmstaffel - Breitseite im Freibad (etwa 21 m) - 2 Längen mit Wende - ohne Startsockel	

	Es schwimmen 3 Mannschaftsmitglieder - bei gemischten Mannschaften mindesten ein Tu und eine Tui.
Rätsellauf	Laufzeit, Fragen und Aufgaben Die Teilnahme ist für alle gemeldeten Mannschaftsteilnehmer Pflicht, der Lauf ist in geschlossener Gruppe zu bestreiten.

GENERATIONENWETTKÄMPFE

Generationenwimpel (G-WWS)

Altersklasse

G-WWS: Turner (Tu) und Turnerinnen (Tui) AK 9/10 - AK 80+

Stärkeklasse

Eine Mannschaft muss aus mindestens 4 Paaren bestehen.

Ist es einem Verein nicht möglich Paare aus je einer Turnerin und einem Turner zu bilden, dürfen Paare auch aus zwei Turnerinnen oder Turnern bestehen. Dasselbe gilt für zusätzliche Paare. In jeder Mannschaft müssen jedoch mindestens zwei Turner bzw. zwei Turnerinnen antreten.

Für jedes weitere Paar erhält die Mannschaft 0,5 Gutpunkte. Für jede vertretene Altersklasse erhält die Mannschaft 0,1 Gutpunkte.

Als Kernmannschaft werden alle vollen Paare -1 Paar, mindestens 4 Paare, gerechnet.

- z. B.: 4 Paare – Kernmannschaft:4 Paare
- 5 Paare – Kernmannschaft 4 Paare
- 6 Paare – Kernmannschaft 5 Paare
- 7 Paare – Kernmannschaft 6 Paare
- 8 Paare – Kernmannschaft 7 Paare
- 9 Paare – Kernmannschaft 8 Paare
- 10 Paare – Kernmannschaft 9 Paare
- 11 Paare – Kernmannschaft 10 Paare
- usw.

Sieger

Sieger im Wettkampf ist jene Mannschaft, die das beste Punkteergebnis erzielt.

Disziplinen

	Tu	Tui
Gerätturnen	Boden	Boden
Turnprogramm	Sprung	Sprung
Turn10 2025+	Barren	Schwebebalken
Basisstufe	Reck	Reck/Stufenbarren
	Minitrampolin	Minitrampolin
Leichtathletik	Weitsprung: siehe AK-Einteilung Kugel/Heuler: siehe AK-Einteilung Pendelstaffel: 60 m es läuft die Kernmannschaft	
Singen / Tanzen	Kürlied und, Zum Singen oder Tanzen tritt die gesamte oder Kürtanz Mannschaft an. Es singen alle und alle kompletten Paare tanzen.	
Schwimmen	Schwimmstaffel - Breitseite im Freibad (etwa 21 m) - 2 Längen mit Wende - ohne Startsockel Anzahl siehe Tabelle Staffelbewerbe	

Singen und/oder Tanzen

Es kann zwischen Singen oder Tanzen gewählt werden.

Jeder Mannschaft steht es jedoch frei, beide Disziplinen vorzutragen. Wird gesungen und getanzt kommt die bessere Punktezahl in die Wertung. Die Mannschaft, die singt und tanzt erhält zusätzlich zu der besseren Wertung die Hälfte der schlechteren Wertung als Zusatzpunkte.

z.B.: Gesamtwertung Singen 11 Punkte, Gesamtwertung Tanzen 19 Punkte ergibt:
19 Punkte plus 5,5 Zusatzpunkte

Generationenmannschaft (G-MWK)

Bei den Mannschaftswettkämpfen können gemischte und gleichgeschlechtliche Mannschaften antreten. Eine Mannschaft besteht aus mindestens vier (4) und maximal sieben (7) Teilnehmern; die vier (4) besten Teilnehmer werden gewertet.

Altersklassen

G-MWK: AK 9/10 – AK 80+

Stärkeklasse

mindestens 4, maximal 7 Teilnehmer

Disziplinen

	Tu	Tui
Gerätturnen	Boden	Boden
Turnprogramm	Sprung	Sprung
Turn10 2025+	Barren	Schwebebalken
Basisstufe	Reck	Reck/Stufenbarren
	Minitrampolin	Minitrampolin
Leichtathletik	Weitsprung: siehe AK-Einteilung Kugel/Heuler: siehe AK-Einteilung Pendelstaffel: 60 m Es laufen 4 Mannschaftsmitglieder – bei gemischten Mannschaften mindesten ein Tu und eine Tui	
Singen	Kürliedlied Zum Singen tritt die gesamte Mannschaft an. Es singen alle.	
Schwimmen	Schwimmstaffel – Breitseite im Freibad (etwa 21 m) – 2 Längen mit Wende – ohne Startsockel Es schwimmen 3 Mannschaftsmitglieder.	

Generationenteamwettkampf (G-TWK)

Bei den Teamwettkmpfen können gemischte und gleichgeschlechtliche Mannschaften antreten. Eine Mannschaft besteht aus mindestens vier (4) Teilnehmern. Die Anzahl der gemeldeten Teilnehmer abzüglich der zwei (2) schlechtesten Wertungen, aber mindestens vier (4) Wertungen pro Disziplin, werden gewertet.

Altersklassen

G-TWK: AK09/10 - AK 85+

Stärkeklasse

mindestens 4

Disziplinen

	Tu	Tui
Gerätturnen	Boden	Boden
Turnprogramm	Sprung	Sprung
Turn10 2025+	Barren	Schwebebalken
Basisstufe	Reck	Reck/Stufenbarren
	Minitrampolin	Minitrampolin
Leichtathletik	Weitsprung: siehe AK-Einteilung Heuler: AK 9/10, AK 11/12 Kugel: ab AK 13/14 (siehe AK Einteilung) Pendelstaffel: 60 m Es laufen alle Mannschaftsmitglieder abzüglich 2 Mitglieder aber mindestens 4 - bei gemischten Mannschaften mindesten ein Tu und eine Tui	
Schwimmen	Schwimmstaffel - Breitseite im Freibad (etwa 21 m) - 2 Längen mit Wende - ohne Startsockel Es schwimmen 3/4 der Mannschaftsmitglieder aufgerundet, aber mindestens 4 Teilnehmer.	

VEREINSWETTTURNEN

Grundsätzliches

Die Leistung soll sich im Zusammenwirken aller ausdrücken. In einer Mannschaft sollten nicht nur Turngeschwister eingebunden werden, die im Gerätturnen verankert sind, sondern auch solche, die im allgemeinen Bereich der Leibesübungen tätig sind – Leichtathletik, Spiele, Schwimmen, Ballspiele.

Alter

Startberechtigt sind alle Altersgruppen ab AK 9. Die Mannschaft soll aus einem guten Mix zwischen Alt und Jung bestehen.

Kleidung

Für ÖTB-Vereine ist die Kleidung für Festgymnastik und den Vorführbewerb „vielseitiges Turnen“ die ÖTB Turnkleidung oder vereinseinheitliche Kleidung mit sichtbarem ÖTB Abzeichen.

Mannschaften in der Gästeklasse treten in ihrer Verbandskleidung oder Vereinskleidung an.

Bewerbe

Lied, Spruch und Vereinsvorstellung

Festgymnastik (Gymnastik)

Vielseitiges Turnen (Aufbau einer Turnstunde)

Stärkeklassen

<i>Wettkämpfe</i>	<i>Turner</i>	<i>Turnerinnen</i>	<i>gemischt</i>
1 Turner / Turnerinnen / Gemischt	8 und mehr	8 und mehr	8 und mehr
2 Turner / Turnerinnen / Gemischt	0-8	0-8	0-8

Ein Verein kann entweder eine gemischte oder jeweils eine Turner und/oder eine Turnerinnenmannschaft stellen.

Der Mannschaftsführer zählt zur Mannschaft. Fahnenträger und Fahnenbegleitung zählt dann zur Mannschaft, wenn sie aktiv teilnehmen.

Wertungsgericht

Das Wertungsgericht besteht aus 4 Wertungsrichtern und kann sowohl für TU als auch TUI aus männlichen und weiblichen Wertungsrichtern bestehen.

Jeder Verein hat pro gemeldeter Mannschaft mindestens einen Wertungsrichter zu stellen.

Bewertung

Die Bewerbe werden mit folgender Höchstpunktezahl bewertet:

Lied, Spruch und Vereinsvorstellung	10 Punkte
Festgymnastik	20 Punkte
Vielseitiges Turnen	20 Punkte

Die einzelnen Stärkeklassen werden gemeinsam gewertet, unabhängig ob Turner, Turnerinnen oder gemischt.

Bewertungskriterien

Lied, Spruch und Vereinsvorstellung

Wert: 10 Punkte

Die Wertung beginnt nach der Meldung und endet mit der Abmeldung. Einmarsch und Aufstellung sowie Abmarsch werden nicht bewertet.

Die Bewertung erfolgt mit folgenden Punkten:

Meldung	1,0 Punkte
Vorstellung des Vereins.....	3,0 Punkte
Lied	3,0 Punkte
Spruch.....	3,0 Punkte
Gesamtpunkte	10,0 Punkte

Diese Teile können/sollen „kreativ“ dargeboten werden. Die Kreativität wird nicht eigens bewertet.

Das Lied kann ein Turner-, Schar-, Volkslied oder selbst erdachtes Lied sein und wird ohne Begleitinstrument vorgetragen. Zum Anstimmen darf ein Instrument verwendet werden.

Bei Erfüllung der einzelnen Punkte wird die jeweilige volle Punkteanzahl vergeben.

Festgymnastik

Wert: 20 Punkte

Die Bewertung beginnt nach der Anmeldung und endet mit Ende der Musik.

Die Gymnastik kann frei nach der vorgegebenen Musik zusammengestellt werden, oder die vorgegebene Festgymnastik dargeboten werden.

Höchstpunkte

Übereinstimmung mit der Musik.....	2,0 Punkte
Platzwechsel	2,0 Punkte
Gegengleiche Ausführung	2,0 Punkte
Differierende Bewegungsabfolgen der Gruppen	2,0 Punkte
Ausführung	12,0 Punkte
Gesamtpunkte	20,0 Punkte

Übereinstimmung mit der Musik:

Bei der vorgegebenen Festgymnastik werden die vollen 2 Punkte gegeben.

Bei einer Eigenkreation soll die Bewegung zur Musik passen.

Keine Übereinstimmung	0 Punkte
Mangelhafte Übereinstimmung	1 Punkt
Gute Übereinstimmung	2 Punkte

Platzwechsel:

Bei der vorgegebenen Festgymnastik werden die vollen 2 Punkte gegeben.

Die Teilnehmer müssen mindestens 2 x den Platz von der Grundaufstellung verlassen (z. B. 1x vorwärts gehen, 1x seitwärts gehen)

Kein Platzwechsel:	0 Punkte
1x Platzwechsel:.....	1 Punkt
2x Platzwechsel.....	2 Punkte

Gegengleiche Ausführung:

Bei der vorgegebenen Festgymnastik werden die vollen 2 Punkte gegeben.
Mindestens 1x soll die Gruppe A andere gegengleiche Bewegungen machen als die Gruppe B (z. B. Handhaltung in unterschiedlichen Richtungen = schwache gegengleiche Ausführung, A geht nach links, B nach rechts = gegengleiche Ausführung)

Keine gegengleiche Ausführung:..... 0 Punkte
Schwache gegengleiche Ausführung 1 Punkt
Gegengleiche Ausführung 2 Punkte

Differierende Bewegungsabfolgen der Gruppen:

Bei der vorgegebenen Festgymnastik werden die vollen 2 Punkte gegeben.
Mindestens 1x soll Gruppe A eine andere Bewegungsabfolge als die Gruppe B zeigen.

Keine differierende Bewegungsabfolge:..... 0 Punkte
Schwache differierende Bewegungsabfolge 1 Punkt
differierende Bewegungsabfolge:..... 2 Punkte

Ausführung: Neben dem Takt

Ausführung mangelhaft
Gleichklang fehlt

Der Wert der Abzüge richtet sich nach der Häufigkeit und Schwere der Fehler.

Fehler:	klein	mittel	groß
Abzüge:	0,1	0,20	0,30 Punkte

Vielseitiges Turnen (Aufbau einer Turnstunde)

Wert: 20 Punkte

Dauer: Stärkeklasse 1: bis 10 Minuten
 Stärkeklasse 2: bis 8 Minuten
 Auf- und Abbauzeit bis 2 Minuten

*„Beim Vorführbewerb „vielseitiges Turnen“ soll es den Vereinen möglich sein, ihre **einstudierten Vorführungen** einem breiten Publikum zu zeigen. Die Aufstellung der Geräte und alle Formen des Turnens mit und an Geräten sind freigestellt. Musik soll dieses harmonische Ganze begleiten“.*

Folgende Geräte können verwendet werden:

- 2x Boden (Rollmatten)
 - 2x Minitrampolin
 - 2x Kasten
 - 2x Seitpferd
 - 1x Barren
 - 4x Turnbank
 - 2x Weichboden
 - 3 x Sprungbrett
- Die Zeitmessung beginnt und endet mit dem Zeichen des Mannschaftsfhrers.
 - Gewünscht ist ein Gesamtausschnitt einer Turnstunde.
 - Bei den Übungen, die durchaus auch Schaucharakter haben können, muss eine Steigerung der Schwierigkeitsgrade gegeben sein. (Grundbung bis Leistungsstufe: d. h. leicht, mittel, schwierig)
 - Ebenfalls kann auch der Aufbau eines Elementes gezeigt werden.
 - Aufmarsch/Aufstellung wird nicht in die Vorfhrzeit eingerechnet und auch nicht bewertet.
 - Der Wettkampf beginnt mit der Meldung des Mannschaftsfhrers, wobei diese nicht gewertet wird.
 - Der genaue Gertestellplan sowie die Größe der Gesamtfläche wird zeitgerecht über die Homepage <https://ltf-neulengbach.at> abrufbar sein.
 - Die Anzahl der beturnten Geräte und deren Aufstellung ist der Mannschaft überlassen. Ein Mischen der Geräte ist zugelassen.
 - Requisiten, Handgeräte und Hilfsmittel jeglicher Art sind erlaubt und sind selbst mitzubringen.
 - Gertewahl
 - Stärkeklasse 1: mind. zwei der ausgeschriebenen Gerätetypen müssen verwendet werden
 - Stärkeklasse 2: eines der ausgeschriebenen Turngeräte muss verwendet werden

Höchstpunkte

Leitung	2,0 Punkte
Inhalt, Aufbau (einfache Übungen bis Leistungsstufe, bzw. Übungsaufbau eines Elementes).....	7,0 Punkte
Ausführung (Haltung und Technik)	6,0 Punkte
Ordnungsrahmen	2,0 Punkte
Originalität und Vielseitigkeit	3,0 Punkte
Gesamtpunkte	20,0 Punkte

Fehler:	klein	mittel	groß
Abzüge	0,1	0,20	0,30 Punkte

Folgende Fehler können **Abzüge** verursachen:

Zeitüberschreitung:

je 15 sec. 0,5 Punkte

Zeitangabe durch den Wertungsrichter:

bei 8 (10) Minuten: noch 1 Minute.

Nach 2 min Zeitüberschreitung erfolgt der Abbruch durch den Wertungsrichter.

Leitung:

mangelhafte Anweisungen

Inhalt, Aufbau:

fehlender Aufbau

falscher Aufbau

Ausführung: Übungen werden mangelhaft ausgeführt

technische Fehler

Haltungsfehler

Ordnungsrahmen:

Aufstellung mangelhaft

Schlechte Ausführung der Anweisungen

Originalität und Vielseitigkeit:

Übungen zu eintönig

zu wenige Ideen

TURNFESTWETTKAMPF

Bewerbe Turner

Turner ab AK19

<i>Bewerbe</i>	<i>Bemerkung</i>
Boden	Übungen aus dem Wettkampfprogramm Turn 10, 2025+ Oberstufe.
Barren	
Sprung oder Minitrampolin	
Reck	
Seitpferd	
Schwimmen	100m Brust
Lauf	100 m
Kugelstoß	7,25 kg
Schleuderball	1,50 kg
Weitsprung	mit Anlauf (Balken)

Bewerb Turnerinnen

Turnerinnen ab AK 19

<i>Bewerbe</i>	<i>Bemerkung</i>
Boden	Übungen aus dem Wettkampfprogramm Turn 10 2025+ Oberstufe.
Balken	
Sprung oder Minitrampolin	
Reck/Stufenbarren	
Schwimmen	50,00 m Brust
Lauf	100,00 m
Kugelstoß	4,00 kg
Schleuderball	1,00 kg
Weitsprung	mit Anlauf (Balken)

WAHL-4-KAMPF

Turnerinnen und Turner ab AK 19

Sparte und Bewerbe

Gerätturnen

Boden, Barren/Balken,
Minitrampolin,
Reck/Stufenbarren, Sprung,
Pferd (Turner)

Leichtathletik

Kugelstoß, Schleuderball,
Weitsprung, Kurzstreckenlauf
(Sprint), Gelndelauf, Nordic
Walking

AKRO4ALL

Wettkampfeinteilung

Team	Leistungsklasse	Altersklasse
Paare	Bronze	ab AK 9
Paare	Silber	ab AK 9
Paare	Gold	ab AK 9
Paare	Top-Gold	ab AK 9
Trios	Bronze	ab AK 9
Trios	Silber	ab AK 9
Trios	Gold	ab AK 9
Trios	Top-Gold	ab AK 9

Ausstattung: 4 Rollmatten 2 m x 12 m

Jeder Teilnehmer darf nur in einer Mannschaft antreten.

Übungen:

2 Balanceübungen und 2 Tempobungen aus der gewählten Leistungsklasse

Kr: Kombibung mit maximal 10 Übungen.

In der Leistungsklasse Top-Gold kann die Kr mit Musik präsentiert werden.

Die vorausgefüllten Wertungsbltter (auf <https://ltf-neulengbach.at> abrufbar) sind bis zum 17.07.2026 12:00 Uhr (Turnfestbeginn) an die Festkanzlei festkanzlei@ltf-neulengbach.at zu senden.

REDE-, LESE- UND VORTRAGSWETTBEWERB

Wettkampfeinteilung

Stufe	Teilnehmer	Redeform
WK 1	AK 19+	Freie Rede
WK 2	AK 17/18	Freie Rede
WK 3	AK 15/16	Freie Rede
WK 4	AK 19+	Vortrag/Referat
WK 5	AK 17/18	Vortrag/Referat
WK 6	AK 15/16 AK 13/14	Vortrag/Referat
WK 7	AK 11/12	Lesewettbewerb
WK 8	AK 9/10	Lesewettbewerb

Freie Rede

Altersklassen: AK 15/16, AK 17/18, sowie für AK 19 und ältere

Redeform: Freie Rede.

Freie Rede ohne abzulesen, fünf bis höchstens acht Minuten. Unterlagen, Stichwortzettel u. ä. sind erlaubt.

Redeinhalt: freie Themenwahl. Als Grundlage werden die zehn Leitsätze des ÖTB gewünscht.

Vortrag/Referat.

Altersklassen AK 13/14 + AK 15/16, AK 17/18, sowie für AK 19 und älter.

Redeform: Vortrag mit Präsentation

Vortrag von fünf bis höchstens acht Minuten. Das gesprochene Wort unterstützt wirkungsvoll eine Präsentation.

Vorwissenschaftliche Arbeiten (VWA) sind mögliche Beispiele für das Präsentieren.

Der Vortrag oder das Referat kann allein, aber auch zu zweit oder zu dritt gehalten werden.

Am Wettkampfort stehen Leinwand und Beamer zur Verfügung.

Computer und weitere Bedienmittel sind – ebenso wie die Präsentation selbst – zur Verwendung beim Wettkampf voll funktionsfähig mitzubringen und digital eine Woche vor dem Wettkampf an die Festkanzlei festkanzlei@ltf-neulengbach.at zu senden.

Lesewettbewerb

Altersklassen: AK 9/10, AK 10/12

Redeform: Lesung

Lesung von zwei bis höchstens vier Minuten eines Gedichts (Ballade, Verserzählung und ähnliches) oder einer Lieblingsgeschichte (Märchen, Sage, Erzählung).

Für alle Bewerbe gilt:

- Die Bewertung erfolgt nach den benannten Altersklassen getrennt
- Männliche und weibliche Teilnehmer werden innerhalb der jeweiligen Altersklassen gemeinsam gewertet.
- Die Bewertung erfolgt nach den Wertungsblättern,
- Bei zu kurzer oder zu langer Redezeit gibt es Punkteabzug!
- Eigentlich selbstverständlich, aber wichtig:
Thema und Aussagen der Reden/Texte dürfen nicht in Widerspruch zu den Gesetzen der Republik Österreich und zu den Satzungen und Zielen des ÖTB stehen. Sie dürfen nicht parteipolitisch sein oder religiöse Gefühle verletzen und müssen den Regeln von Sitte, Moral und Anstand entsprechen. Bei Nichteinhaltung dieser Bestimmungen ist der Wettkampfleiter verpflichtet, den Redevortrag abubrechen und der Teilnehmer/die Teilnehmerin wird disqualifiziert.

Bekleidung

- Für den Redewettbewerb ist ordentliche Kleidung zu tragen.

MUSIK IN KLEINEN GRUPPEN

Wettkampfeinteilung

Ensemble Anfänger

Ensemble Mittel

Ensemble Fortgeschrittene

Dieser Bewerb ist für alle Turngeschwister, die Freude am gemeinsamen Musizieren haben, gedacht. Er soll allen Musikbegeisterten aus unseren Turnvereinen die Möglichkeit bieten, ihr Können zu präsentieren und sich mit anderen zu messen.

Die Gruppen werden nach ihrer Selbsteinschätzung in die Kategorien A für Anfänger, M für mäßig Fortgeschrittene und F für Fortgeschrittene eingeteilt.

Teilnehmeranzahl:

Teilnahmeberechtigt sind Turngeschwister, die sich einschließlich des Dirigenten zu Instrumentalgruppen von 2 bis 9 Personen zusammenschließen, wobei jeder Musiker beim Turnfest gemeldet sein muss. Die Musikgruppen können gemischt sein.

Jeder Verein kann mehrere Gruppen melden, jeder Musiker darf sich jedoch mit dem gleichen Instrument nur an einer Gruppe beteiligen. Ausnahmen (bspw. Klavierbegleitung) können spätestens bis zur Hauptmeldung mit der Wettkampfleitung vereinbart werden.

Instrumente:

Zugelassen sind alle Instrumente, insbesondere erwünscht sind jene des klassischen Orchesters und des Schlagzeuges. Gespielt wird ohne elektronische Geräte und Hilfsmittel wie Verstärker, Mikrofon, Mischpult und Ähnlichem. Ausgenommen hiervon sind Elektrogitarre und Keyboard, welche ohne Mischpult auch zugelassen sind.

Musikstücke:

Die Wahl der Vortragsstücke steht jeder Musikgruppe frei. Pro Gruppe können bis zu drei Stücke vorgetragen werden, die Gesamtspieldauer beträgt mindestens 3 bis höchstens 8 Minuten. Die Zeiten dürfen nur mit Genehmigung der Wettkampfleitung über- oder unterschritten werden.

Bewertung:

Dieser Bewerb wird als sogenanntes Kritikspiel ausgetragen. Die Bewertung erfolgt in den Kategorien A, M und F einerseits durch Punktevergabe und andererseits in Form eines kurzen Gesprächs zwischen Wertungsrichtern und Musikern direkt im Anschluss an deren Darbietungen.

Entsprechend der erreichten Punkteanzahl werden die Prädikate „ausgezeichneter Erfolg“, „sehr guter Erfolg“, „guter Erfolg“, „mit Erfolg“ und „teilgenommen“ verliehen. Die teilnehmenden Gruppen werden nach diesen Prädikaten gereiht, innerhalb dieser wird keine Rangliste erstellt.

Bekleidung:

Volkstanzkleidung oder ordentliche Kleidung erbeten

BALLSPIELE

Prellball

Spielklassen:	Turner, Turnerinnen, Jugend (auch gemischt) Mixed (mind. 2 Turnerinnen am Spielfeld)
Spielregeln:	Internationale Regeln für Prellball
Spielzeit:	2 x 8 Minuten
Kleidung:	In den Mannschaften ist einheitliche Spielerkleidung mit ÖTB-Abzeichen zu tragen.

Die Halle darf nur in Sportschuhen mit abriebfesten Sohlen betreten werden!

Beachvolleyball

Ort:	Beachvolleyballplätze im Freibad Neulengbach
Wertungsrichter:	Jede antretende Mannschaft stellt einen regelkundigen Schiedsrichter und einen Protokollführer.
Mannschaft:	Eine Mannschaft besteht aus 3 (max. 5) Personen, wobei von den 3 Personen auf dem Platz mindestens eine weiblich sein muss. Sollte wegen einer Verletzung oder einem anderen Grund dies nicht eingehalten werden können, geht automatisch der Sieg an die gegnerische Mannschaft.
Spielregeln:	Internationale Regeln für Mixed-Beachvolleyball
Spielmodus:	Es wird grundsätzlich das Doppel-K.-o.-System mit geloster Setzliste gespielt. Der Modus und die Spieldauer kann durch den Spielleiter je nach Meldestand noch verändert werden.

Faustball

- Ort: Trainingsfeld Wienerwaldstadion Neulengbach
- Wertungsrichter: Jede antretende Mannschaft stellt einen regelkundigen Schiedsrichter
- Mannschaft: Eine Mannschaft besteht aus 2 Spielern
- Ballberührungen: 3 (abwechselnd)
- Feldgröße: Auslauf: 30 m x 15 m – Spielfeld: 12 m x 4 m
- Leinenhöhe: 180 cm
- Ballgewicht: 230-300 g
- Spielmodus: wird nach Eintreffen der Nennung bekanntgegeben.
- Anmerkung: Das gesamte Feld mit Auslauf ist 30 m x 15 m groß und wird durch eine 1,80 m hohe Leine in zwei Spielhälften geteilt. Zentral darin liegt das Spielfeld, welches 10 m x 3 m groß ist.
- Der Ball darf vor der zweiten und dritten Berührung auch im Auslaufbereich der eigenen Mannschaft aufspringen. Beim Schlag muss der Ball in der gegnerischen Spielfeldhälfte landen.
- Block und Blockversuch ist nicht erlaubt.
- Nach einem Fehler geht der Aufschlag an die Mannschaft, die den Punkt gemacht hat. Der Aufschlag erfolgt hinter der eigenen Spielfeldhälfte, d.h. 5 m von der Leine entfernt. Der Aufschlag darf nicht oberhalb der Netzkante direkt zurückgeschlagen/geblockt werden.
- Bei reinen Jugendmannschaften, oder schwächeren Teams ist es möglich mit drei Spielern zu spielen.

Völkerball

Spielklassen: AK 9/10 bis AK 11/12
AK 11/12 bis AK 13/14

Eine Mannschaft besteht aus 8 Spielern (7 Feldspieler und 1 Freigeist), die Spielzeit beträgt 10 min. Die Mannschaften können gemischt sein.

Der Austragungsmodus wird nach Eingang der Meldungen bekanntgegeben

Die wichtigsten Spielregeln:

- Der Freigeist steht außerhalb der Stirnseite des Gegnerfeldes. Es gibt kein Seitenfreigeistfeld.
- Der Ball wird zu Beginn des Spiels zum Freigeist durchgerollt, dieser wirft über die gegnerische Mannschaft zurück. Erst dann ist ein Abschießen von Spielern erlaubt.
- Mit dem Ball darf nicht gelaufen werden (ausgenommen der letzte Spieler im Feld).
- Freischießen ist erlaubt, Fischen ist nur dann erlaubt, wenn das gegnerische Feld nicht berührt wird.
- Innerhalb des eigenen Feldes darf nur einmal zugespielt werden.
- Wenn der Ball die Seitenlinie überschreitet, bekommt ihn die Mannschaft, zu deren Feld die Seitenlinie gehört. Ein Übertritt der Seitenlinie in diesem Fall bewirkt keinen Ballverlust.
- Jeder Übertritt bewirkt Ballverlust (ausgenommen Seitenlinie, wenn der Ball hinausgeht).
- Der Freigeist kommt zum letzten Spieler ins Spielfeld und muss einmal abgeschossen werden.
- Wird ein Spieler getroffen und er selbst oder ein anderer Spieler der gleichen Mannschaft fängt den Ball, so ist dies kein Abschuss.
- Nachfolgendes Berühren des Balles durch einen soeben Abgeschossenen bewirkt Ballverlust.

Spielende:

- Alle Spieler einer Mannschaft befinden sich im Freigeistfeld und der Freigeist wurde einmal getroffen.
- Ende der Spielzeit: Auszählung der am Spielfeld verbliebenen Spieler. Diejenige Mannschaft, die zum Schluss mehr Spieler im Feld hat, gewinnt.
- Ende der Spielzeit und Gleichstand: Spiel wird fortgesetzt, bis ein Spieler abgeschossen wird. Die andere Mannschaft hat dann gewonnen.

WETTKAMPFBESTIMMUNGEN

Mannschaften

Jeder Teilnehmer darf nur in einer Mannschaft je Bewerb antreten.

Jeder Verein sollte bestrebt sein, in einer der Vereinsgröße angemessenen Stärke in den Mannschaftswettkämpfen anzutreten.

Vereinsübergreifende Mannschaften

Kann ein Verein keine Mannschaft stellen, besteht die Möglichkeit, Mannschaften aus Mitgliedern mehrerer Vereine zu bilden. Die Teilnehmer werden in der Einzelwertung für den Stammverein gewertet. Derartige Mannschaften können die jeweilige Stärkeklasse gewinnen, nicht aber den jeweiligen Landesjugendwimpel erreichen.

Stärkeklassen Jugendmannschaften

Stärkeklassen für den Wimpelwettstreit (WWS):

Stärkeklasse 6+: mind. 6 Paare (6 Tu und 6 Tui)

Stärkeklasse 4: mind. 4 Paare (4 Tu und 4 Tui),
max. 6 Paare (6 Tu und 6 Tui)

Stärkeklassen für den Gruppenwettstreit (GWS):

Stärkeklasse 6: mind. 6 Paare (6 Tu und 6 Tui),
max. 8 Paare (8 Tu und 8 Tui)

Stärkeklasse 4: mind. 4 Paare (4 Tu und 4 Tui),
max. 6 Paare (6 Tu und 6 Tui)

Stärkeklassen für den Mannschafts- A, B- und den Teamwettkampf A, B:

MWK männlich A, weiblich A, männlich B, weiblich B,

TWK männlich A, weiblich A, männlich B, weiblich B:

Eine Mannschaft besteht aus mind. 4, max. 7 Teilnehmern (nur Turner oder nur Turnerinnen)

MWK gemischt A, gemischt B,

TWK gemischt A, gemischt B:

Eine Mannschaft besteht aus mind. 4, max. 7 Teilnehmern.

Stärkeklassen Generationenmannschaften

Stärkeklassen für den Generationenwimpel (G-WWS):

Eine Mannschaft muss aus mindestens 4 Paaren bestehen.

Ist es einem Verein nicht möglich Paare aus je einer Turnerin und einem Turner zu bilden, dürfen Paare auch aus zwei Turnerinnen oder Turnern bestehen. Dasselbe gilt für zusätzliche Paare. In jeder Mannschaft müssen jedoch mindestens zwei Turner bzw. zwei Turnerinnen antreten.

Für jedes weitere Paar erhält die Mannschaft 0,5 Gutpunkte. Für jede vertretene Altersklasse erhält die Mannschaft 0,1 Gutpunkte.

Als Kernmannschaft werden alle vollen Paare -1 Paar, mindestens 4 Paare, gerechnet.

- z. B.: 4 Paare – Kernmannschaft: 4 Paare
- 5 Paare – Kernmannschaft 4 Paare
- 6 Paare – Kernmannschaft 5 Paare
- 7 Paare – Kernmannschaft 6 Paare
- 8 Paare – Kernmannschaft 7 Paare
- 9 Paare – Kernmannschaft 8 Paare
- 10 Paare – Kernmannschaft 9 Paare
- 11 Paare – Kernmannschaft 10 Paare
- usw.

Stärkeklassen für den Generationenmannschafts (G-MWK):

G-MWK gemischt, G-TWK gemischt

Eine Mannschaft besteht aus mind. 4, max. 7 Teilnehmern.

Stärkeklassen für den Generationenteamwettkampf (G-TWK):

G-MWK gemischt, G-TWK gemischt

Eine Mannschaft besteht aus mind. 4 Teilnehmern

Kernmannschaften:

Die Kernmannschaft besteht in der Stärkeklasse 6+ im WWS aus einem Wettkampfpaar weniger als in der Hauptmeldung gemeldete Wettkampfpaare aber mindestens aus 6 Paaren.

Paare	Kernmannschaft	Paare	Kernmannschaft
6	6	11	10
7	6	12	11
8	7	13	12
9	8	14	13
10	9	15	14

In der Stärkeklasse 6 im GWS aus 6 Wettkmpferpaaren

In der Stärkeklasse 4 in WWS und GWS aus 4 Wettkmpferpaaren

Im MWK und TWK aus 4 Wettkmpfern.

Gerätturnen

Geturnt wird nach „Turn10 2025+ Verein“ www.turn10.eu, inkl. allg.

Bestimmungen, Bewertungsrichtlinien, Gerterichtlinien.

Bei den Mannschaftsbewerben und im Wahlwettkampf wird Basisstufe, beim Turnfestwettkampf Oberstufe geturnt.

Die Geräteausstattung wird bis Voranmeldeschluss bekanntgegeben.

Bei den Mannschaftswettkämpfen der Jugend und der Generationen steht kein Spannreck (nur Steckreck) zur Verfügung.

Beim Turnfestwettkampf kann an einem Spannreck geturnt werden.

Leichtathletik

Bei den Leichtathletikbewerben gelten die Bestimmungen des ÖLV. Zur Berechnung werden die ÖTB-LA-Berechnungstabellen herangezogen.

Bei Kugelstoß und Weitsprung hat jeder Wettkämpfer drei Versuche, der beste Versuch wird gewertet.

Die Turnfestleitung behält sich aus organisatorischen Gründen vor die Anzahl der Versuche auf zwei zu reduzieren.

	Kugelstoß		Weitsprung	
	Tu	Tui	Tu	Tui
AK 9/10	Heuler	Heuler	Zone	Zone
AK 11/12	Heuler	Heuler	Zone	Zone
AK 13/14	4 kg	3 kg	Balken	Balken
AK 15/16	5 kg	3 kg	Balken	Balken
AK 17/18	6 kg	4 kg	Balken	Balken
AK 19	7,25 kg	4 kg	Balken	Balken
AK 25	7,25 kg	4 kg	Balken	Balken
AK 30	7,25 kg	4 kg	Balken	Balken
AK 35	7,25 kg	4 kg	Balken	Balken
AK 40	7,25 kg	4 kg	Standweit	Standweit
AK 45	7,25 kg	4 kg	Standweit	Standweit
AK 50	6 kg	3 kg	Standweit	Standweit
AK 55	6 kg	3 kg	Standweit	Standweit
AK 60	5 kg	3 kg	Standweit	Standweit
AK 65	5 kg	3 kg	Standweit	Standweit
AK 70	4 kg	3 kg	Standweit	Standweit
AK 75	4 kg	2 kg	Standweit	Standweit
AK 80	3 kg	2 kg	Standweit	Standweit

Schwimmen

- Es wird Brust geschwommen.
- Ein Lagenwechsel ist nicht erlaubt.
- Es ist lediglich ein Unterwasserzug erlaubt.
- Der Anschlag am Bahnende erfolgt mit beiden Händen
- Die Wende darf beliebig ausgeführt werden, solange der Beckenrand für den Wertungsrichter deutlich mit beiden Händen berührt wird.
- Das Startkommando lautet: "Auf die Plätze" – Pfiff
- Bei Fehlstart wird abgepfiffen und neu gestartet.
- Fehlerhafte Übergaben ziehen Strafsekunden (drei Strafsekunden je fehlerhafter Übergabe) nach sich.
- Bei Staffeln erfolgt die Zeitnehmung bei Anschlag (mit beiden Händen) des letzten Schwimmers.

Rätsellauf

Der Rätsellauf ist Teil der Mannschaftswettkämpfe. Während des Laufes, der in der Gruppe absolviert wird, sind Fragen zu beantworten.

- Der Vorbereitungstext zu den Fragen wird zeitgerecht veröffentlicht. Die gesamte Mannschaft hat den Rätsellauf in der vorgegebenen Zeit zu bewältigen.
- Er wird mit zehn Punkten bewertet. Hilfestellungen durch Betreuer bzw. Mannschaftsführer sind nicht zulässig. Kann ein Mannschaftsmitglied aufgrund einer Verletzung nicht mitlaufen, ist dies dem Wettkampfleiter zu melden.

Singen und Tanzen

Pflichtlieder / Pflichttänze

Pflichtlieder WWS und MWK A:

Wenn alle Brunnlein fließen
Im Frühtau zu Berge
Die Gedanken sind frei

Pflichtlieder GWS und MWK B:

Wenn alle Brunnlein fließen
Im Frühtau zu Berge
Das Wandern ist des Müllers Lust

Pflichttänze WWS:

Salzburger Dreher
Knölldrahner
Krebspolka

Pflichttänze GWS:

Kukuckspolka
Marschierboarischer
Jiffy Mixer

Die Noten und Texte der Pflichtlieder und die Tanzbeschreibungen, Noten bzw. MP3-Dateien der Pflichttänze sind zum Download verfügbar auf: <https://ltf-neulengbach.at/>

- Die “Bestimmungen für das Singen und Tanzen“ sind in der jeweils gültigen Fassung maßgeblich. Die Wertungsblätter werden zeitgerecht veröffentlicht.
- Für Mannschaftswettkämpfe der Jugend (WWS, GWS und MWK) werden 3 Lieder und 3 Tänze ausgeschrieben. Aus diesem Lieder- bzw. Tänzen wird zu Beginn des Turnfestes (Eröffnung) das Pflichtlied bzw. der Pflichttanz zu

gezogen. Die Lieder- und Tänze werden unter <https://ltf-neulengbach.at/> abrufbar sein.

- Das Pflichtlied ist gemäß der Ausschreibung einstimmig zu singen, der Pflichttanz gemäß der Ausschreibung zu tanzen.
- WWS und G-WWS: Kürlied und Kürtanz sind frei zu wählen und werden nach Meldung eingestuft.
- Zur Sicherstellung einer gleichen und gerechten Bewertung sind Liedsatz, Tanzbeschreibung sowie eine digitale Datei der beim Wettkampf eingesetzten Tanzmusik (gilt auch für Mannschaften, die von einem Musikanten begleitet werden) spätestens **mit der Hauptmeldung** an den Festausschuss (per E-Mail an festkanzlei@ltf-neulengbach.at) zu übermitteln. Beim Kürlied muss auch die Anzahl der gesungenen Strophen sowie die Ein- oder Mehrstimmigkeit (Angabe, welche der am Liedsatz abgedruckten Stimmen gesungen werden) bekannt gegeben werden.
- Die Tanzmusik kann entweder von einem Musiker oder einem Tonträger kommen. Später eingelangte Unterlagen können nicht mehr angenommen werden, das Kürlied bzw. der Kürtanz werden in diesem Fall mit 0 Grundpunkten bewertet.
- Binnen 21 Tagen nach Einlangen der Unterlagen hat die Wettkampfleitung dem einreichenden Verein Auskunft darüber zu erteilen, ob das eingereichte Stück/der eingereichte Tanz zum Wettkampf zugelassen wird (siehe Pkt. 1.2.1 *Bestimmungen für Singen und Tanzen der Turnerjugend*). Eine Änderung bei Ablehnung ist zulässig.
- Die Wertigkeit der eingereichten Stücke wird nach Bewertung bekanntgegeben und ist bindend. Werden die Einreichunterlagen nicht oder nicht fristgerecht übermittelt, sind keine Grundpunkte zu vergeben.
- Das Singen ist von einem Mitglied der Mannschaft zu leiten, beim Anstimmen kann ein Instrument zu Hilfe genommen werden.
- Es muss nicht allein der erste Ton angegeben werden, es können auch die ersten drei oder vier Töne, ein Dreiklang oder eine passende Harmonie dazu verwendet werden.

- Das Anstimmen kann vom Mannschaftsführer, von einem Mitglied der Mannschaft oder von einer außenstehenden, nicht der Mannschaft zugehörigen Person, durchgeführt werden. Sollte der Singleiter merken, dass nach Beginn des Liedes die Harmonie nicht stimmt, kann er ohne Punktverlust abwinken und neu anstimmen (lassen).

Sieger

Die Auszeichnung der „Ersten Sieger“ der Wettkämpfe erfolgt im Rahmen der Schlussfeier. Alle weiteren Siegzeichen werden im Anschluss an die Siegerehrung in der Festkanzlei vereinsweise ausgegeben.

Die Ergebnisliste steht nach der Veranstaltung online auf <https://ltf-neulengbach.at> zur Verfügung.

Die beste Jugend-Wimpelwettstreitmansschaft eines Vereins des jeweiligen Landesverbandes erhält den jeweiligen Landesjugendwimpel zu treuen Händen.

Einzelwertung Jugend

Aus WWS, GWS, MWK und TWK erfolgt eine gemeinsame Einzelwertung für jede Altersklasse und jedes Geschlecht. Die Bewerbe des Gerätturnens und die Bewerbe Kugelstoß und Weitsprung werden dazu herangezogen. Die Ermittlung des Turnfestjugendsiegers und der Turnfestjugendsiegerin (der und die Punktebeste aller Altersklassen) erfolgt über diese Einzelwertung.

Die Einzelteilnahme ist möglich. Einzelwettkämpfer haben jene Geräte bzw. Disziplinen zu absolvieren, welche für die Einzelwertung herangezogen werden.

Gästewertung

Gäste können unter den gleichen Bedingungen wie die Angehörigen des ÖTB an den Wettkämpfen teilnehmen. Es gibt keine getrennte Gästewertung.

Siegzeichen

Jeder Teilnehmer erhält ein Siegzeichen.

- Medaille mit Band oder gleichwertiges Siegzeichen
- Urkunde

Jede Mannschaft erhält ein Siegzeichen.

- Wimpel oder gleichwertiges Siegzeichen
- Urkunde

WETTKAMPFBEKLEIDUNG

Turnen

Turnerinnen

Gemäß ÖTB-Bekleidungs Vorschrift vereinseinheitlich oder mannschaftseinheitlich

- Turnanzug oder Turnhose & Leibchen enganliegend oder Trikotleibchen, dazu kann eine kurze oder $\frac{3}{4}$ -lange Gymnastikhose getragen werden oder die aktuell gültige ÖTB-Turnkleidung
- Turn- oder Gymnastikschuhe oder barfuß
- ÖTB-Abzeichen mit einer Mindestgröße von 4 cm Durchmesser positioniert auf der Brustmitte oder an der linken Seite im Bereich der letzten Rippen oder am linken Ärmel am Oberarm

Turner

Gemäß ÖTB Bekleidungs Vorschrift vereinseinheitlich oder mannschaftseinheitlich

- Kurze Hose oder Spannhose mit enganliegendem Leibchen, Trikotleibchen oder Body mit kurzer enger Hose oder Spannhose oder die aktuell gültige ÖTB-Turnkleidung
- Socken und Turn- oder Gymnastikschuhe oder barfuß bei kurzer Hose, Socken und Turn- oder Gymnastikschuhe bei Spannhose
- ÖTB-Abzeichen mit einer Mindestgröße von 4 cm Durchmesser positioniert auf der Brustmitte oder an der linken Seite im Bereich der letzten Rippen.

Nichteinhaltung der ÖTB-Bekleidungs Vorschrift wird mit einem Punkteabzug von 0,5 Pkt. pro Gerät (Disziplin) bewertet.

Singen und Tanzen Kleidung

Die Kleidung soll den nachfolgenden Richtlinien entsprechen:

Die Einheitlichkeit der Kleidungsart (z.B.: alle in Lederhose oder alle im Dirndl, usw.) innerhalb der Mannschaft ist anzustreben.

Turnerinnen

Dirndlkleid, Trachten- oder Leinenrock und Trachtenbluse, dazu passendes Schuhwerk (keine Turnschuhe) oder mannschaftseinheitlich barfuß.

Turner

Lederhose (lang oder kurz) oder dunkle Hose (lang oder Kniebundhose), Hemd oder Pfoad, Stutzen, dazu passendes Schuhwerk (keine Turnschuhe) oder mannschaftseinheitlich barfuß.

Bei den Mannschaftswettkämpfen dürfen die Wettkämpfer zum Singen auch in der zum Turnwettkampf zugelassenen Turnkleidung antreten.

Die Bewertung der Kleidung ist Bestandteil des Bewertungsblattes Singen und Tanzen.

WERTUNGSBESTIMMUNGEN

Mannschaftswertungen der Jugendmannschaftswettkämpfe

Mannschaftswertung WWS u. GWS

Gerätturnen: An jedem Gerät wird aus den je nach Stärkeklasse, der Anzahl der Kernmannschaft entsprechend, besten Werten der Mittelwert berechnet. Dann wird die Summe der fünf Geräte der Turner und der fünf Geräte der Turnerinnen gebildet und anschließend daraus der Mittelwert berechnet.

Leichtathletik: Weitsprung und Kugelstoß: Aus den je nach Stärkeklasse, der Anzahl der Kernmannschaft entsprechend, besten Wertungen der Turner bzw. Turnerinnen wird der Mittelwert errechnet und anschließend daraus der Mittelwert berechnet.

Dazu kommen die Wertungen aus Singen, Tanzen, Laufstaffel, Schwimmstaffel und Rätsellauf.

Mannschaftswertung MWK A und B

Die 4 besten Wertungen der Teilnehmer (je Gerät, Kugel und Weitsprung) werden zusammengerechnet, daraus wird der Mittelwert berechnet.

Bei gemischten Mannschaften werden für die Mittelwertbildung die Wertungen von mindestens einem Turner und einer Turnerin je Disziplin herangezogen.

Dazu kommen die Wertungen aus Singen, Laufstaffel, Schwimmstaffel und Rätsellauf.

Mannschaftswertung TWK A und B

Die 4 besten Wertungen der Turner bzw. Turnerinnen (je Gerät, Kugel und Weitsprung) werden zusammengerechnet, daraus wird der Mittelwert berechnet.

Bei gemischten Mannschaften werden für die Mittelwertbildung die Wertungen von mindestens einem Turner und einer Turnerin je Disziplin herangezogen.

Dazu kommen die Wertungen aus Laufstaffel, Schwimmstaffel und Rätsellauf.

Mannschaftswertungen der Generationenmannschaftswettkmpfe

Mannschaftswertung G-WWS

Eine Mannschaft muss aus mindestens 4 Paaren bestehen

Die besten Wertungen der Turner bzw. Turnerinnen der Kernmannschaft (je Gerät, Kugel und Weitsprung) werden zusammengerechnet, daraus wird der Mittelwert berechnet.

Dazu kommen die Wertungen aus Singen/Tanzen, Laufstaffel und Schwimmstaffel.

Mannschaftswertung G-MWK

Die 4 besten Wertungen der Turner bzw. Turnerinnen (je Gerät, Kugel und Weitsprung) werden zusammengerechnet, daraus wird der Mittelwert berechnet.

Dazu kommen die Wertungen aus Singen, Laufstaffel und Schwimmstaffel.

Mannschaftswertung G-TWK

Die Anzahl der gemeldeten Teilnehmer abzüglich der zwei (2) schlechtesten Wertungen, aber mindestens vier (4) Wertungen pro Disziplin werden zusammengerechnet, daraus wird der Mittelwert berechnet.

Dazu kommen die Wertungen aus Laufstaffel und Schwimmstaffel.

Einzelwertung

Aus den Wertungen der Teilnehmer am G-WWS, G-MWK, G-TWK und Einzelwettkmpfen erfolgt eine Einzelwertung. Für diesen Bewerb werden die jeweiligen Ergebnisse des Gerätturnens und der Leichtathletik (Kugelstoß und Weitsprung) herangezogen.

Die Einzelteilnahme ist nur möglich, wenn der jeweilige Verein keine Mannschaft in der jeweiligen Altersklasse stellt. Einzelwettkämpfer haben jene Geräte bzw. Disziplinen zu absolvieren, welche auch bei den anderen Wettkämpfen für die Einzelwertung herangezogen werden.

Staffelbewerbe

WWS – Schwimmstaffel

Stärkeklasse 6+: Es schwimmen die Paare der Kernmannschaft wobei mindestens 1/3 der Wettkämpfer Tui und ein 1/3 der Wettkämpfer Tu sind.

Paare	Kernmannschaft	Schwimmen	Mindesten Tui	Mindestens Tu
6	6	12	4	4
7	6	12	4	4
8	7	14	5	5
9	8	16	6	6
10	9	18	6	6

Stärkeklasse 4: Es schwimmen 6 Wettkämpfer. Es müssen mindestens 2 Tui und mindestens 2 Tu schwimmen. (1/3 w, 1/3 m, 1/3 frei)

WWS – Pendellaufstaffel

Stärkeklasse 6+: Es laufen die Wettkämpferpaare der Kernmannschaft

Stärkeklasse 4: Es laufen 4 Wettkämpferpaare (Kernmannschaft).

GWS – Schwimmstaffel

Stärkeklasse 6: Es schwimmen 9 Wettkämpfer. Es müssen mindestens 3 Tui und mindestens 3 Tu schwimmen. (1/3 w, 1/3 m, 1/3 frei)

Stärkeklasse 4: Es schwimmen 6 Wettkämpfer. Es müssen mindestens 2 Tui und mindestens 2 Tu schwimmen. (1/3 w, 1/3 m, 1/3 frei)

GWS – Pendellaufstaffel

Stärkeklasse 6: Es laufen 6 Wettkämpferpaare

Stärkeklasse 4: Es laufen 4 Wettkämpferpaare

MWK A,B und TWK A,B– Schwimmstaffel

Es schwimmen 3 Wettkämpfer pro Mannschaft

Bei gemischten Mannschaften mindestens ein Turner und eine Turnerin

MWK A,B und TWK A,B– Pendellaufstaffel

Es laufen 4 Wettkämpfer pro Mannschaft.

Bei gemischten Mannschaften mindestens ein Turner und eine Turnerin.

G-WWS Pendellaufstaffel

Es läuft die Kernmannschaft.

G-WWS Schwimmstaffel

Es schwimmt die Kernmannschaft.

G-MWK – Schwimmstaffel

Es schwimmen 4 Wettkämpfer pro Mannschaft.

G-TWK – Schwimmstaffel

Es schwimmen 3/4 der Wettkämpfer pro Mannschaft, mindestens 4.

G-MWK – Pendellaufstaffel

Es laufen 4 Wettkämpfer pro Mannschaft.

G-TWK– Pendellaufstaffel

Es laufen alle gemeldeten Wettkämpfer abzüglich 2 Teilnehmer pro Mannschaft.

Bewertung der Jugend Mannschaftsbewerbe

Punktewertung	WWS	GWS	MWK	TWK
Gerätturnen	100	100	100	100
Kugelstoß	20	20	20	20
Weitsprung	20	20	20	20
Laufstaffel	20	20	20	20
Schwimmstaffel	20	20	20	20
Singen	40	20	20	
Tanzen	40	20		
Rätsellauf	10	10	10	10
Gesamt	270	230	210	190

Bewertung der Generationen Mannschaftsbewerbe

Punktewertung	G-WWS	G-MWK	G-TWK
Gerätturnen	100	100	100
Kugelstoß	20	20	20
Weitsprung	20	20	20
Laufstaffel	20	20	20
Schwimmstaffel	20	20	20
Singen und/oder Tanzen	30	20	
Gesamt	210	200	180

Leichtathletik

Bei LA-Bewerben gelten, wenn nicht anders angeführt, die Bestimmungen des ÖLV. Zur Berechnung werden die ÖTB-LA-Berechnungstabellen Stand 2010 herangezogen.

Punktewertung: Die Punktewertung wird nach der zweiten Nachkommastelle abgeschnitten.

Mittelwertbildung (Rundungsregelung): Bei Mittelwertbildungen wird auf zwei Nachkommastellen gerundet

Schwimmen

Zur Berechnung werden die ÖTB-Berechnungstabellen Stand 2010 herangezogen.

Punktewertung, Mittelwertbildung (Rundungsregelung): Alle Daten werden exakt berechnet und am Ende in der Ergebnisanzeige gerundet.

Rätsellauf

Der Rätsellauf ist Teil der Mannschaftswettkämpfe. Zum Rätsellauf muss mindestens die gemeldete Kernmannschaft antreten.

WERTUNGSRICHTERWESEN

Allgemeine Bestimmungen

- Für das Gerätturnen werden nur jene Wertungsrichter zugelassen, die nachweislich die Schulungen des ÖTB oder der Turnsport Austria im Breitenturnprogramm Turn10 2025+ erfolgreich abgeschlossen haben.
- Für Singen und Tanzen sind nach Möglichkeit Wertungsrichter bekanntzugeben.
- Nach der Vereinsmeldung der Wertungsrichter erfolgt die namentliche Einberufung der Wertungsrichter durch die Turnfestleitung.
- Einberufung: Die Einteilungen werden dem Meldeverantwortlichen und dem Wertungsrichter gesendet und online gestellt. Die Vereine sind verpflichtet, dass die einsatzwilligen Turngeschwister die vorgeschriebenen Ausbildungen haben und verlässlich und pünktlich erscheinen.
- Jene Vereine, die Probleme haben Wertungsrichter zu stellen, mögen sich zeitgerecht umsehen und gegebenenfalls in Eigeninitiative Personen aus anderen Vereinen ausborgen.
- Die Meldung ist nur mit der erforderlichen Wertungsrichterzahl gültig.
- Extraaufwand bei unvollständigen Meldungen: € 10 je Bearbeitung

Wertungsrichterschulungen

- In gewohnter Weise werden im Frühjahr 2026 wieder entsprechende Wertungsrichterausbildungen angeboten. Die jeweiligen Termine werden auf <https://ltf-neulengbach.at> veröffentlicht.

Wichtig

- Bei der Meldung eines Wertungsrichters muss sichergestellt sein, dass dieser zum Einsatzzeitpunkt selbst an keinem Wettkampf teilnimmt!
- Nach der Hauptmeldung, spätestens wenn alle Meldedaten komplett sind, wird der Meldeverantwortliche und jeder Wertungsrichter mittels hinterlegter E-Mail-Adresse über den Einsatz (Zeit, Ort, Gerät) sowie Ort und Zeit der Wertungsrichter-Besprechung informiert.
- Die Meldeverantwortlichen haben dafür Sorge zu tragen, dass diese Informationen auf jeden Fall zu den einzelnen Wertungsrichtern gelangen.

Zahl der zu meldenden Wertungsrichter

Wertungsrichter müssen für die Wettkampfzeit der gemeldeten Wettkämpfe gestellt werden.

Gerätturnen:	1 Wertungsrichter pro Mannschaft
Leichtathletik/ Schwimmen:	1 Wertungsrichter pro Mannschaft
Rätsellauf	1 Wertungsrichter ab 2 Mannschaften
Vereinswetttturnen	1 Wertungsrichter je Mannschaft
Turnfestwettkampf, Wahlwettkampf	1 Wertungsrichter pro 4 Teilnehmer
Singen und Tanzen:	Wertungsrichter sind nach Möglichkeit zu stellen
Turnspiele:	1 Wertungsrichter pro Mannschaft
Akro4All	1 Wertungsrichter pro 5 Gruppen (Paare oder Trios)

MELDUNG

Die Meldung erfolgt über ein Meldesystem, welches über die Internetseite <https://ltf-neulengbach.at> erreichbar ist. Vereine oder Personen, die noch nicht in diesem System angelegt sind, erhalten die Zugangsdaten unter festkanzlei@ltf-neulengbach.at unter Angabe der Meldeverantwortlichen mit E-Mail-Adresse, Verein, Name, Geburtsjahr.

Bitte beachten, dass der Meldende einen persönlichen Zugang hat, wenn dieser nicht vorhanden ist, muss er angefordert werden. Im Zuge der DSGVO müssen alle Meldenden die Einwilligung zur Weiterverarbeitung der persönlichen Daten der Angemeldeten haben und dies bei der Anmeldung bestätigen. Für uns ist es sehr wichtig, dass der Meldeverantwortliche mit den richtigen persönlichen Daten aufscheint, falls wir Fragen zur Meldung haben und jemanden kontaktieren müssen. Bitte auch die Telefonnummer kontrollieren. Der Meldeverantwortliche bekommt auch alle Informationen zugesandt.

Im Anmeldebereich der Homepage erfassen die Meldeverantwortlichen ihre Teilnehmer und ordnen sie den Einzel- und Mannschaftswettkämpfen zu. Ebenso erfassen sie die Betreuer und Wertungsrichter. Sie buchen für alle teilnehmenden Personen die jeweils erforderlichen Unterkünfte und die Verpflegung.

Die Wertungsrichtermeldung funktioniert nur mit Eingabe einer gültigen, aktuellen E-Mail-Adresse.

Nach dem Hauptmeldeschluss werden die Rechnungen verschickt. Die Anmeldung ist erst mit Zahlungseingang gültig.

Die Festunterlagen können zu Turnfestbeginn in der Festkanzlei abgeholt werden.

Bearbeitungsgebühren

Bis zum Hauptmeldeschluss können alle Ergänzungen und Änderungen selbstständig durchgeführt werden. Für Änderungen ab Meldeschluss wird pro Teilnehmer eine Bearbeitungsgebühr von € 10,00 verrechnet. Das betrifft auch unvollständige Meldungen. Nachmeldungen können nicht garantiert werden – Riegenlaufpläne werden nach dem Meldeschluss erstellt.

Mannschaftsänderungen

Bei Um- oder Nachmeldung einer Mannschaft werden € 20,00 verrechnet. Die Annahmen von Nachmeldungen können nicht garantiert werden. Mannschaftsabmeldungen nach Hauptmeldeschluss werden nicht rückvergütet.

Personen Abmeldungen

Ab 17. Mai: Keine Rückvergütung.

Änderungen nach Meldeschluss: Ausschließlich schriftlich an festkanzlei@ltf-neulengbach.at. Keine mündlichen Abmeldungen in der Festkanzlei möglich!

QUARTIERE

Für die Teilnehmer das ÖTB Länder Turnfest Neulengbach '26 stehen gemeinschaftliche Unterkünfte zur Verfügung. Die Zuteilung der Klassenzimmer erfolgt nach der Anmeldung.

Luftmatratzen (Unterlagsmatten) und Schlafsäcke sind unbedingt mitzubringen.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich in Hotels im Großraum Neulengbach einzumieten.

IMPRESSUM

Offenlegung i.S. des Art.1, §25 MedienG

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:

Österreichischer Turnerbund Niederösterreich (ÖTB NÖ)

Für den Inhalt verantwortlich:

Obmann Roland Dutzler

Anschrift des Obmanns

3034 Maria Anzbach, Brucknerstraße 22

0664/732 96 130 | obmann@oetb-noe.at | <https://www.oetb-noe.at>